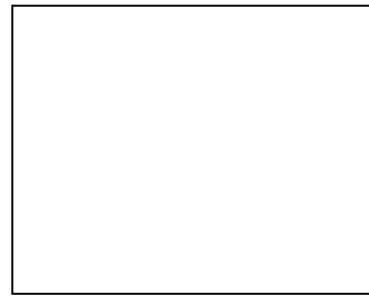


Alpiner Saisonbericht 2009 – 2010

Von Sportwart Rudi Hinterseer



Als Erstes möchte ich meinem Vorgänger, Sepp Armstorfer, für seine geleistete Arbeit als Sportwart im Skiverband Chiemgau recht herzlich danken.

Der Sepp stand mir in meiner doch sehr umfangreichen Arbeit jederzeit mit Rat und Tat zur Seite!

Als das „Alpine Top-Ergebnis“ der vergangen Saison darf hier der Gewinn des Riesenslalom-Gesamtweltcups von Kathrin Hölzl bezeichnet werden. Mehrere Weltcup Siege im Riesenslalom runden die TOP-Leistungen der Kathi ab! Dafür noch mal herzliche Gratulation nach Bischofswiesen.

Kinder:

Es wurden wieder vier Renntage mit jeweils 2 separat gewerteten Rennen bei teils schwierigen Schneesverhältnissen ausgetragen. Die Kinder zeigten hierbei tolle Leistungen und waren sehr motiviert. Der Dank gilt den durchführenden Vereinen: SC Schellenberg, SC Inzell, WSV Königssee und dem SC Bergen.

Pauline Pistor vom WSV Bischofswiesen zeigte die ganze Saison aufsteigende Leistungen und ihr Trainingsfleiß wurde mit Platz 2. beim DSC S 10 am Arber im Bayerischen Wald belohnt.

Die einzelnen Ergebnisse des Sparkassencups können auf unserer Homepage aufgerufen werden.

Schüler:

Als Saisonauftakt der Schüler S 12 und S 14 fand im September 2009 der Konditionstest in Traunstein an der Raiffenstuhl-Realschule statt. Unter Federführung des SC Traunstein und unter Mithilfe der verschiedenen Trainingsgemeinschaften wurde der Kondi-Test perfekt organisiert und durchgeführt.

Der Dank geht an SC Traunstein, TG Berchtesgaden, TG Achenal, SC Bergen, Andi Lapper mit der Gaumannschaft sowie allen weiteren Helfern.

Tagessieger wurden Cornelia Marchfelder vom TSV Siegsdorf bei den Mädchen und Stefan Welkhammer vom SC Inzell bei den Buben.

Mit 11 Nachwuchssportlern des Skiverbandes Chiemgau trat Gau-Schülertrainer Andi Lapper eine Woche später bei dem zum Deutschen Schülercup zählenden Konditionswettbewerb in Hausham an.

Hinter der Gesamtsiegerin Katharina Proebster vom SC Lenggries erreichte Cornelia Marchfelder den hervorragenden 2. Platz. Nur vom Lokalmatadoren Alexander Bayer von der SG Hausham geschlagen geben musste sich Stefan Welkhammer und sicherte sich ebenfalls Platz 2.

Auch Vreni Scheufele verbesserte sich noch mit einem überraschenden Sieg im Crosslauf auf den 9. Gesamtrang. Georg Hegele musste wegen seiner Probleme beim Crosslauf noch einen Platz einbüßen und landete auf einem guten 7. Rang.

Ende Dezember war der WSV Bischofswiesen mit dem ersten Sparkassencup an der Reihe, welcher als Wasti Hölzl-Gedächtnis-Rennen ausgetragen wurde. Nach spannenden Renntagen in Reit im Winkl, Heutal/Unken, Berchtesgaden/Jenner standen dann endlich die Gesamtsieger fest.

Im Alter S12 Mädchen war Regina Bauregger aus Inzell nicht zu schlagen. Gefolgt von den ein Jahr jüngeren Starterinnen Lena Fröhlich vom WSV Bischofswiesen und Julia Pronnet aus Siegsdorf.

Die Klasse S12 Buben gewann der für den WSV Reit im Winkl startende Tobias Ramoser klar vor Ferdinand Dorsch vom SC Schellenberg und Benedikt Marchfelder vom SC Traunstein.

Siegerin der Mädchenklasse S14 war Daniela Reichenwallner vom SC Bergen vor Cornelia Marchfelder vom TSV Siegsdorf und Ida Leitner aus Inzell.

Alisa Kraus vom SC Schellenberg, die auf Grund von Einsätzen beim Deutschen Schülercup nicht alle Sparkassencup-Rennen mitfahren konnte, belegt Platz 6. Sie schaffte durch ihre guten Ergebnisse im Landescup und DSC den Aufstieg in den Landeskader.

Bei den älteren Buben S14 siegte Stefan Welkammer vom SC Inzell. Er setzte sich gegen Maxi Reich vom WSV Königssee und Timi Hronek vom SC Inzell durch.

Stefan Welkhammer hätte den Sprung in den Landeskader geschafft, beendete jedoch leider seine Karriere. In den Landeskader wurden Maxi Reich, Tim Hronek und Philip Porwol aufgenommen.

Hier natürlich auch der Dank an die ausrichtenden Vereine WSV Bischofswiesen, WSV Reit im Winkl, SV Taching und den SK Berchtesgaden.

Teamwettbewerb in Berchtesgaden:

Unter dem Motto „ Team44“ stand der zum zweiten Mal veranstaltete Teamwettbewerb. 4 Läufer von S8 bis hin zu den älteren S14 Schülern, welche zusammen nicht älter als 44 Jahre sein durften (davon 1 Mädchen), bildeten ein Team.

Bei dem vom SC Schellenberg/TG Berchtesgaden perfekt am Jenner ausgetragenen Wettbewerb waren 20 Mannschaften am Start. Das Team SC Schellenberg 1 setzte sich vor SC Ainring 1 und TSV Siegsdorf 1 an die Spitze.

Stützpunktmannschaft

Die Stützpunktmannschaft des SV Chiemgau im Bereich Schüler 12/14 ging mit Trainer Andi Lapper in seine zweite Saison. 15 Athleten galt es, auf die kommenden Wettkämpfe optimal vorzubereiten. Tatkräftig unterstützt wurde er wieder durch die Trainer Fritz Dichtler und Thomy Scheufele.

Die intensive Vorbereitungszeit umfasste vom Mai 2009 bis Dezember 2009 rund 70 Skitage und zahlreiche Konditions-, Kraft- und Koordinationseinheiten.

Eine Superleistung erbrachte mit 3 Siegen im Deutschen Schülercup (DSC) S 12 Regina Bauregger vom SC Inzell, was auch am Ende den Gesamtsieg beim DSC bedeutete.

Philipp Porwol vom WSV Bischofswiesen siegte bei einem Riesenslalom DSC S 14.

Nur durch einen Fehler im 2. Durchgang verfehlte Stefan Wellkammer vom SC Inzell den Sieg bei den Deutschen Schülermeisterschaften im Slalom und belegte den hervorragenden 2. Platz.

Weiterhin konnten zwei Siege im Landescup durch Maxi Reich und Alisa Krauss eingefahren werden. Auch Julia Pronnet zeigte mit zwei 2. Plätzen im DSC S 12 eine tolle Leistung.

Auch bei internationalen Einsätzen in Skofja Loka und Abetone belegten Regina Bauregger und Philipp Porwol jeweils 2. Plätze.

Landeskader

Der für den SC Ruhpolding startende Andreas Steinbacher gewann in Mellau/AUT einen FIS-Slalom.

Markus Lenz und Christof Brandner verbleiben ein weiteres Jahr im Landeskader.

Maxi Luckmaier vom SK Berchtesgaden hat während der Saison seine aktive Laufbahn beendet.

Jugend und Junioren:

Simona Hösl aus Berchtesgaden wurde auch heuer wieder Deutsche Meisterin der Juniorinnen im Riesenslalom und Bayerische Meisterin im Slalom.

Bei den Deutschen Abfahrtsmeisterschaften belegte Iris Dorsch Rang 3, bei zwei FIS-SuperG im Sarntal wurde sie 1. und 2.

Deutscher Meister bei den Junioren in der Abfahrt wurde der für SV Kirchanschöring startende Lukas Aicher.

Dominik Schweiger, Christian Ferstl und Klaus Brandner belegten 3. Plätze im Riesenslalom, Slalom und in der Abfahrt

Christian Steinbacher wurde 2. bei einem FIS-Slalom am Feldberg.

Patrizia Dorsch vom SC Schellenberg belegte bei den deutschen Meisterschaften der Jugend 16 einen 2. und 3. Platz. Bei den jungen Männern standen Andreas Renoth mit einem 2. Platz und Christian Gruber mit einem 3. Platz ebenfalls auf dem Podest.

Lisa Schrankl, welche der neu ins Leben gerufenen J 16 Mannschaft des SV Chiemgau angehört, ließ mit einem Sieg bei einem Rennen aus der gut besetzten Deutschlandpokal-Rennserie aufhorchen.

DSV-Kaderläufer aus dem Chiemgau

Vorname	Name	Jahr-gang	Verein	Saison 09-10	kommende Saison
Lukas	Aicher	1991	SV Kirchanschöring	LG 2a	Förderkader
Klaus	Brandner	1990	WSV Königssee	LG 2b	LG 1b
Timo	Brüderl	1989	SC Ruhpolding	LG 2b	LG 1b
Iris	Dorsch	1991	SC Schellenberg	LG 2a	LG 2 a
Patrizia	Dorsch		SC Schellenberg		LG 2 b
Carolin	Fernsebner	1986	SK Ramsau	LG 1	LG 1 b
Christian	Ferstl	1992	SC Hammer	LG 2b	LG 2a
Josef	Ferstl	1988	SC Hammer	Förderkader	LG 1b
Christian	Gruber	1993	WSV Bischofswiesen	LG 2b	LG 2 a
Veronique	Hronek	1992	SC Inzell	LG 1	LG 1 b
Kathrin	Hölzl	1984	WSV Bischofswiesen	LG 1	LG 1
Simona	Hösl	1992	SK Berchtesgaden	LG 2a	LG 1 b
Christian	Mitterer	1991	SC Ruhpolding	LG 2a	LG 1 b
Hannes	Namberger	1989	SC Ruhpolding	LG 1b	LG 1 b
Dominik	Schwaiger	1991	WSV Königssee	LG 2a	LG 2a
Andreas	Steinbacher	1994	SC Inzell	Landeskader	LG 2 b
Christian	Steinbacher	1991	SC Inzell	LG 2a	LG 1b
Maximilian	Wallner	1991	SC Inzell	LG 2a	LG 2a

Damen und Herren:

Auf eine sehr erfolgreiche Saison kann auch Veronique Hronek mit zwei Deutschen Vizemeistertiteln in der Abfahrt und im Super-G zurückblicken.

Carolin Fernsebner gewann in Bad Kleinkirchheim einen FIS-Riesenslalom und fuhr sich bei mehreren internationalen Rennen auf das Podest.

Einen 2. Platz in der Super-Kombination belegte Sepp Ferstl, Timo Brüderl erkämpfte sich zwei 3. Plätze in der Super-Kombination und im Slalom.

Die für den SC Ruhpolding startenden Hannes Namberger und Christian Mitterer überzeugten mit mehreren TOP 3-Platzierungen bei FIS-Rennen. Mitterer bei zwei Fis-Slalom in Zagreb.

Der Inzeller Max Wallner gewann zwei Super-Kombinationen im Sarntal und einen internationalen Slalom im Geilo.

Thomy Fischer vom SC Ruhpolding wechselte zum Skicross und stieg dort gleich in seiner ersten Saison durch sehr gute Ergebnisse in die LG 1a auf. Er ist derzeit verletzt und wir wünschen ihm gute Besserung.

Monika Springl beendete nach einer super Saison 2008-2009 wegen einer schweren Knieverletzung ihre Laufbahn.

Senioren/innen

Der bei den Masters startende Franz Bayerschmidt gewann den SAC (South-America-Cup, 4 Rennen) in Chile.

Ohne unsere großzügigen Hauptsponsoren, der Sparkasse Traunstein und Berchtesgadener Land sowie der Unternehmensgruppe Aicher wäre eine so professionelle Arbeit nicht möglich. Ich möchte mich daher an dieser Stelle für die Förderung unseres alpinen Nachwuchses sehr herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Aktiven, Trainern und Betreuern eine gesunde und vor allem unfallfreie Vorbereitung auf den kommenden Winter und sowie eine erfolgreiche Rennsaison.

Mit sportlichen Grüßen
Rudi Hinterseer
Sportwart Alpin

SVC-Alpin bedankt sich für die Unterstützung bei

